

S

Baulexikon

Begriffe aus dem Bauwesen:
Silikatputze

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Innenausbau
http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=3&det_id=388_1



Erstellt:	07.12.2013	19:37
Letzter Ausdruck:	09.12.2013	19:16

Denke immer daran!!!!

Mein Frauchen trinkt kein Kaliwasser. Da würde Sie ja alkalisch werden und nicht nur apathisch wenn Sie mich sieht.

Aber:

Auch die Silikatputze sind sehr Wasserdampfdurchlässig. Allerdings haben Sie im Design, das gleiche Problem wie die mineralischen Putze. Es sind Grenzen der Farbgebung gesetzt.

Ergebnis:

So ein Quatsch, Frauchen trinkt natürlich Wein mit einem separaten Glas Mineralwasser.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Putz mit dem Bindemittel Kaliwasserglas und Dispersionen.

Der Autor:

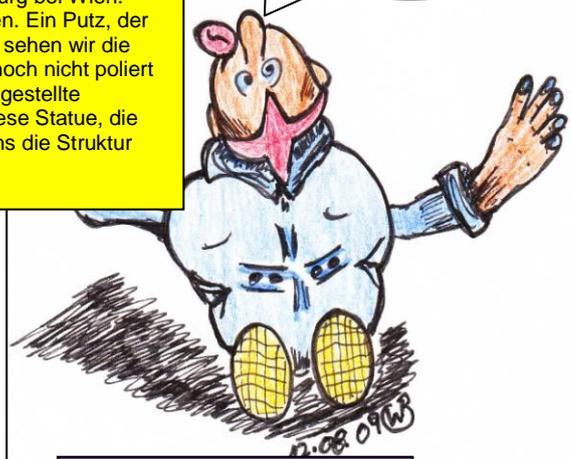
Entscheidend ist wiederum das Bindemittel. Hier haben wir es mit einem Bindemittel von Kaliwasser in der Kombination mit Dispersionen zu tun. Wobei die Dispersionen letztendlich wiederum aus Rohöl gewonnen werden. Dadurch entsteht aus dieser Verbindung, dass eine sehr hohe Wasserdampfdurchlässigkeit entsteht. Allerdings ist nur ein sehr kurzer Schutz für Algen und Pilzbildung gegeben. Gleichfalls ist die Tönbarkeit nur schwerlich herzustellen. Auch hier sind Grenzen gesetzt.

Bild links:

Hier erkennen wir eine Pfeilerstatue aus der größten Bauruine aus dem Altertum im Stift Neuburg bei Wien. Genau das soll den Silikatputz ausdrücken. Ein Putz, der dem Terrazzo nahe kommt. Auf dem Bild sehen wir die Kapital-Figur aus einem Stützpfiler der noch nicht poliert ist. Links und rechts sehen wir nicht fertiggestellte Ziegelmauern mit Putz. Genauso, wie diese Statue, die noch nicht fertiggestellt ist, müssen wir uns die Struktur von Silikatputze vorstellen.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Silikatputze



Mediterranes Ambiente:

Das soll der Silikatputz letztendlich darstellen. Oftmals wird dem Silikatputz aus seiner Flächigkeit eine fein gestreute Körnung eingearbeitet. Diese verleiht dann dem Silikatputz eine natürlich anmutende Charakteristik, die dem Terrazzo ähnelt.

Vorteile:

Diffusionsoffen, lösungsmittelfrei und ohne Weichmacher. Die Alkalität aus der Natur heraus bewirkt einen natürlichen Schutz gegen Simmel- und Pilzbefall. Nur kurzzeitig. Leichtes Ineinander-Spachteln von Farbtönen ist bedingt möglich.

Bild rechts:

Inwieweit der Silikatputz für den Außenbereich dienlich ist um nicht die Schäden aus dem Eingangsbereich von Schloss Montfort zu bekommen, klären Sie mit Ihrem Putzhersteller.



Mehr über Kapillarwirkung:

http://www.baufachforum.de/data/uit_files/490/Kapillarwirkung.pdf

Wir bedanken uns bei der Firma A-Z Schock für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder. A-Z Schreinerei Schock Sportplatzweg 17 74889 Sinsheim Düren Mail: a-zschock@t-online.de Home: www.a-z-schreinerei-schock.de

a bis z
schreinerei schock

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de